

# Meinungen und politische Absichten der Bundestagskandidaten Wahlkreis Coesfeld - Steinfurt II (Wahlkreis 128) 2013

## 1. Einsatz der Bundeswehr

	CDU	SPD	FDP	Grüne	Linke
Ich halte den Einsatz der Bundeswehr in Krisen- und Kriegsgebieten weiterhin(auch als ultimario) für nötig und werde dafür stimmen.	ja	ja	ja	ja	nein
Ich werde nur für UN-mandatierte Einsätze stimmen.	nein	ja	ja	ja	nein
Eine kritische Bilanz des BW-Einsatzes in Afghanistan zeigt: O Dieser Kriegseinsatz war eine gute Entscheidung, weil .... O Dieser Kriegseinsatz war keine gute Entscheidung, weil....	u.a. Stabilisierung des Landes	u.a. frühe Exitstrategie wäre nötig gewesen.  50 deutsche Soldaten starben	Wir haben für die Menschen viel erreicht.		u.a der Krieg war falsch

## 2. Zivile Konfliktbearbeitung

Ich werde mich dafür einsetzen, dass die <i>Zivile Konfliktbearbeitung</i> einen größeren Stellenwert in der deutschen Außenpolitik bekommt.	ja	ja	ja	ja	ja
Ich werde mich dafür einsetzen, dass die Mittel für Zivilgesellschaftliche Entwicklungen in Krisengebieten um 20 Mio. Euro erhöht wird. (Aktion des Forums ZFD: von 29 Mio. auf 49 Mio. Zum Vergleich: 20 Mio Euro sind die Ausgaben für 7 Tage Afghanistan-Einsatz oder 0,06 % des Verteidigungshaushaltes)	nein	ja	-	ja	ja

## 3. Rüstungsexporte

Ich setze mich dafür ein, dass der Export von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern grundsätzlich verboten und dieses Verbot in Artikel 26 (2) des Grundgesetzes und/oder in einem Rüstungsexportgesetz festgeschrieben wird!	nein	nein	nein	nein	ja
---	------	------	------	------	----

	CDU	SPD	FDP	Grüne	Linke
Ich setze mich für ein rechtsverbindliches Verbot des Exportes von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern ein, wenn der hinreichende Verdacht besteht, dass diese bei bewaffneten internen Auseinandersetzungen, zur inneren Repression oder zu fortdauernden und systematischen Menschenrechtsverletzungen eingesetzt werden können	nein	ja	ja	ja	ja
Ich setze mich für ein rechtsverbindliches Verbot der Lieferung von Kriegswaffen und sonstigen Rüstungsgütern in Länder ein, die in bewaffnete Auseinandersetzungen verwickelt sind, wo solche drohen oder bestehende Spannungen und Konflikte durch den Export ausgelöst, aufrechterhalten oder verschärft werden!	nein	ja	ja	ja	ja
Ich werde mich dafür einsetzen, dass keine <i>Kleinwaffen</i> mehr exportiert werden.	nein	ja	nein	-	ja
Ich setze mich für eine zeitnahe Informationspflicht der Abgeordneten, namentliche Abstimmungen und für ein Vetorecht des Deutschen Bundestages sowie für transparente Rüstungsexportberichte ein, die – wie in England – quartalsweise veröffentlicht werden!		ja	-	ja	ja
Konkret: Ich werde mich dafür einsetzen, dass keine Panzerfahrzeuge nach Saudi-Arabien geliefert werden.	nein	ja	-	ja	ja
Ich werde mich dafür einsetzen, dass alte Waffensysteme verschrottet und nicht exportiert – z.B. nach Brasilien – werden.	nein	ja	-	ja	ja

#### 4. Drohnenbewaffnung der BW

Eine Bewaffnung der Bundeswehr mit Kampfdrohnen soll erfolgen.	nein	nein	-	nein	nein
Drohnen bergen in sich die Gefahr, die Hemmschwelle für kriegerische Auseinandersetzungen zu senken, und müssen deshalb international geächtet werden.	nein	ja	-	ja	ja

CDU	SPD	FDP	Grüne	Linke
-----	-----	-----	-------	-------

## 5. Atomwaffen

Ich werde mich dafür einsetzen, dass in Verhandlungen mit den USA die Bundesrepublik darauf besteht, dass die Atomwaffen aus Deutschland abgezogen werden.	ja	ja	ja	ja	ja
Ich werde mich dafür einsetzen, dass die Bundesrepublik eine neue Initiative startet mit dem Ziel, alle Atomwaffen zu ächten und abzuschaffen.	ja	ja	-	ja	ja

## 6. Syrien

Ich bin dafür, dass die Opposition in Syrien mit Waffen beliefert wird.	nein	nein	-	nein	nein
Ich bin dafür, dass die westliche Welt aktiv in das Kriegsgeschehen eingreift – Flugverbotszonen usw.	nein	nein	-	nein	nein

## 7. Energie

Ich bin dafür, schon deutlich früher als 2022 aus der Kernenergie auszusteigen.	nein	ja	ja	ja	ja
Ich setze mich für die Fortführung der Energiewende engagiert ein.  Dazu einige konkrete Vorhaben, die ich anregen möchte:	ja  u.a. Steigerung der Energie- Effizienz	ja  u.a. Management der Energiewende	ja  Reform EEG	ja  u.a. EEG weiter entwickeln	ja  ja
Ich setze mich dafür ein, dass auch nach der Bundestagswahl über das EEG die Förderung erneuerbare Energien wirtschaftlich gesichert bleiben.	ja	ja	ja	ja	ja
Ich bin dafür, dass Windenergie auch im Binnenland weiter ausgebaut wird.	ja	ja	ja	ja	ja

CDU	SPD	FDP	Grüne	Linke
-----	-----	-----	-------	-------

Es sollen keine neuen Kohlekraftwerke mehr gebaut werden.	ja	nein	-	ja	ja
Fracking wird nicht zugelassen.	ja	ja	nein	ja	ja
Die CO2-Grenzwerte für neue PKW und Nutzfahrzeuge müssen deutlich verschärft werden.	nein	ja	-	ja	
Durch ein Tempolimit auf Autobahnen und Bundesstraßen kann der CO2-Ausstoß <del>verhindert</del> <b>vermindert</b> werden.	nein	ja	-	ja	
Subventionen des Flugverkehrs müssen beendet werden.	nein	ja	-	ja	

## 8. Gerechtigkeit

Die soziale Schere in Deutschland nimmt rasant zu: die Einkommensschere und die Vermögensschere in der Bevölkerung, die Schulden/Vermögens-Schere zwischen öffentlichen und privaten Haushalten. Ich schlage als konkrete Maßnahmen für die nächste Legislaturperiode vor, um in den drei Fällen gegenzusteuern:	u.a. tarifl Mindestlohn	u.a. Mindestlohn Erhöhung der Spitzensteuer	--	u.a. Vermögens- abgabe	u.a Spitzen- steuersatz
Zur Soziale Gerechtigkeit gehört ein soziales Steuersystem. Ich setze mich dafür ein, dass Firmen (wie Starbucks) in Zukunft auf jeden Fall in Deutschland Steuern zahlen müssen?	ja	ja	-	ja	ja
Ich werde folgende Maßnahmen und Initiativen national und auf EU-Ebene starten, um Firmen (z. B. Google-Model, „Model Goldfinger“) zu einer üblichen Besteuerung zu führen:	u.a. gerechte Steuerpolitik	u.a. Verbot anonymer Briefkasten- firmen	-	u.a. Bekämp- fung der Steueroasen	u.a. Steuer für trans- nationale Unternehmen
Ich stimme den bisherigen Maßnahmen zur Eurokrise (ESM, ec.) zu. Ich bin für die Einführung von Eurobonds.	ja nein	ja	ja	ja	ja
Ich setze mich dafür ein, dass das UN-Ziel erreicht wird und auch die Bundesrepublik ihren Anteil an Entwicklungshilfe auf 0,7 % des BSP anhebt.	ja	ja	-	ja	ja

CDU	SPD	FDP	Grüne	Linke
-----	-----	-----	-------	-------

## 9. Flüchtlingspolitik

Deutschland sollte gerade aus Syrien noch weitere Flüchtlinge aufnehmen.	nein	ja	ja	ja	ja
Ich setze mich dafür ein, dass Deutschland durch eine asylfreundliche Politik Flüchtlingen ermöglicht, sich aus Kriegsgebieten menschenverachtenden Ländern und lebensbedrohlichen Situationen in Schutz zu bringen.	nein	ja	ja	ja	ja
Ich setze mich dafür ein, dass Deutschland in der EU dafür sorgt, dass die restriktive Flüchtlingspolitik an den Grenzen der EU, die Hunderte von Flüchtlingen in den Tod treibt, neu verhandelt wird.	ja	ja	-	ja	ja
Eine "Willkommenskultur" wird z.B. von den Kirchen gefordert. Das bedeutet für mich konkret:	u.a offener Empfang (Unternehmen, Behörden...)	u.a. notwendig auch eine Teilhabestruktur	-	u.a. Integrationspolitik auf Augenhöhe	ja
Pro Asylmeint: "Flucht ist kein Verbrechen" und fordert: <ul style="list-style-type: none"> <li>• .Recht auf menschenwürdige Aufnahme und ein faires Asylverfahren</li> <li>• K e i n e Inhaftierung von Asylsuchenden</li> <li>• K e i n e Lager</li> <li>• Kein Zurückschieben an die Grenzen Europas</li> </ul> Ich stimme diesen Forderungen zu.	nein	ja	-	ja	ja